GKV & PKV VERSTEHEN · ARTIKEL-ZUSAMMENFASSUNG

Bürgerversicherung: Was sich für PKV und GKV ändern würde

Eine Bürgerversicherung ist nicht beschlossen und in dieser Wahlperiode nicht zu erwarten. Trotzdem verändert sich das duale System: 2027 steigt die Versicherungspflichtgrenze außerordentlich.

Das Wichtigste in Kürze

- **Politik:** Merz sieht ein „Gerechtigkeitsproblem“, ein Systemwechsel ist aber nicht geplant.
- **Gesetz:** Das GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz hebt die Grenzen 2027 um 300 €/Monat extra an.
- **Bestandsschutz:** Privatversicherte (Stichtag 31.12.2026) brauchen 2027 nur 80.550 €.
- **Ab 2028:** 2,5 % Zuschlag für viele mitversicherte Ehe- und Lebenspartner.

Grenzwerte der GKV im Vergleich

Rechengröße	2026	2027 (Kabinett)
Versicherungspflichtgrenze	77.400 €	84.150 €
Bestandsgrenze PKV	69.750 €	80.550 €
Beitragsbemessungsgrenze	69.750 €	76.500 €

+6.750 €
Anstieg der Versicherungspflichtgrenze 2027

2,5 %
Partner-Zuschlag ab 2028

Über der Grenze 2027?

Die Versicherungspflichtgrenze steigt 2027 auf 84.150 Euro, für Bestandskunden gilt 80.550 Euro. Verticus prüft unverbindlich, ob Sie weiter wählen können und ob Ihr PKV-Tarif noch passt.

Kostenlos beraten lassen →

02273 591 40 00 · info@verticus.ag